

Magento Concardis PayEngine Extension

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| 1 Installation | 4 |
| 1.1 Voraussetzungen | 4 |
| 1.2 Installationsprozess | 4 |
| 2 Konfiguration | 6 |
| 2.1 PayEngine - Backend | 6 |
| 2.1.1 Zahlungsmethoden | 6 |
| 2.1.2 Benutzerverwaltung | 6 |
| 2.1.3 Technische Informationen | 6 |
| 2.2 Magento - Backend | 12 |
| 2.2.1 Konfiguration der Zahlungsarten | 15 |
| 2.2.1.1 Open Invoice (Rechnung) | 15 |
| 2.2.1.2 InterSolve (Geschenkgutscheine) | 15 |
| 2.2.1.3 Cc mit Alias Manager | 15 |
| 2.2.1.4 Elektronisches Lastschriftverfahren (ELV) | 16 |
| 2.2.1.5 Konfiguration der Kwixo-Zahlarten | 16 |
| 2.2.1.6 Paypal mit Verkäuferschutz | 19 |
| 3 Nutzung | 20 |
| 3.1 Allgemein | 20 |
| 3.1.1 InterSolve | 20 |
| 3.1.2 Kreditkarte mit gespeicherten Zahlungsinformationen (Alias Manager) | 20 |
| 3.1.3 Kwixo Zahlarten | 22 |
| 3.2 Sendungserstellung | 22 |
| 3.3 Rechnungsstellung | 23 |
| 3.4 Storno | 23 |
| 3.5 Gutschriften | 24 |
| 3.6 Zusätzliche Informationen | 26 |
| 3.7 Zahlungen im Magento-Backend auslösen (PayEngine MOTO eTerminal) | 26 |
| 3.7.1 Zahlung mit bestehender PayEngine-Transaktion | 26 |
| 4 Hinweise | 27 |
| 4.1 Allgemein | 27 |
| 4.2 Multistore | 27 |

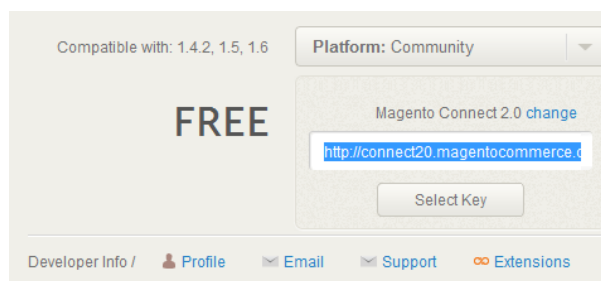
| | | |
|----------|---|-----------|
| 4.2.1 | Beispiel - unterschiedliche Domains unter Verwendung eines gemeinsamen PayEngine-Accounts | 27 |
| 4.2.2 | Beispiel - Store Code in URL unter Verwendung eines gemeinsamen PayEngine-Accounts | 28 |
| 4.2.3 | Beispiel - unterschiedliche Domains unter Verwendung unterschiedlicher PayEngine-Accounts | 28 |
| 4.2.4 | Beispiel - unterschiedliche Domains unter Verwendung eines PayEngine-Accounts | 28 |
| 4.2.5 | Beispiel - Store Code in URL unter Verwendung unterschiedlicher PayEngine-Accounts | 29 |
| 5 | Workflow | 31 |
| 5.1 | Zahlung | 31 |

1 Installation

1.1 Voraussetzungen

- PHP 5.2+
- Ein aktiver PayEngine-Account
- Ein Magento der Version
 - Community Edition 1.5 bis 1.7
 - Enterprise Edition 1.10 bis 1.12

1.2 Installationsprozess



Kopieren des "Extension Keys" von der MagentoCommerce-Webseite

1. Kopieren sie den "Extension Key" von der MagentoCommerce-Webseite ¹
2. Melden Sie sich in Ihrem Magento Backend an
3. Navigieren Sie zu "System" -> "Magento Connect" -> "Magento Connect Manager"
4. Melden Sie sich im "Magento Connect Manager" an
5. Wählen Sie den Tab "Extensions"
6. Tragen Sie den kopierten Key von der MagentoCommerce-Webseite in das Feld "Paste extension key to install" ein und wählen Sie "Install"
7. Bei einigen Magento-Versionen müssen Sie danach die Installation mit einem Klick auf den Button "Proceed" bestätigen.
8. Anschließend öffnet sich eine schwarze Installations-Konsole, in der nach kurzer Zeit die Meldung "Package ... installed successfully" zu sehen sein sollte. Das Modul ist nun korrekt installiert.

¹ Wählen Sie in Abhängigkeit Ihrer installierten Magento-Version den "Extension Key" für "Magento Connect 1.0" oder "Magento Connect 2.0".

2 Konfiguration

2.1 PayEngine - Backend

Loggen Sie sich zunächst mit den bereitgestellten Daten bei PayEngine ein und nehmen Sie folgende Einstellungen vor.

2.1.1 Zahlungsmethoden

Abhängig von dem PayEngine-Abonnement das Sie ausgewählt haben, kann es notwendig sein weitere Optionen in Ihrem PayEngine-Konto zu aktivieren. Diese Optionen sind: OPC, DirectLink (New Payment), DirectLink (Maintenance), D3D und, sofern Sie dieses Feature nutzen möchten, den Alias Manager (siehe Kapitel [Cc mit Alias Manager](#)). Bitte überprüfen Sie, ob diese Optionen standardmäßig aktiviert sind und wenn dies nicht der Fall ist, kontaktieren Sie bitte PayEngine für die Aktivierung.

Die Magento PayEngine Erweiterung funktioniert möglicherweise nicht in Verbindung mit anderen Erweiterungen. Um Fehlfunktionen der PayEngine-Erweiterung zu vermeiden, empfehlen wir, andere Erweiterungen die Sie im Einsatz haben, testweise zu deaktivieren.

2.1.2 Benutzerverwaltung

Der Shop benötigt einen separaten API-Benutzer zur Kommunikation mit PayEngine. Legen Sie diesen an, indem Sie unter "Konfiguration" -> "Benutzerverwaltung" auf "Neuen Benutzer" klicken. Wählen Sie eine USERID (z. B. APIUSER) und legen Sie Benutzername und E-Mail-Adresse fest (eine existierende auf die Sie Zugriff haben). Das Feld "Externe Benutzer-ID" kann leer bleiben. Als Profil wählen Sie "Administrator". Aktivieren Sie unbedingt die Option "Spezieller Benutzer für API (kein Zugriff auf die Administration)". Notieren Sie sich die USERID und Passwort welches unmittelbar nach dem Anlegen des Benutzers angezeigt wird.

Die USERID sowie das API-User Passwort dürfen keine Umlaute enthalten.

Sollte die automatische Passwortvergabe ein Passwort mit Umlauten erzeugen, fordern Sie bitte ein neues Passwort an, indem Sie folgende Schritte ausführen:

- Klicken Sie auf Passwort im Menü auf der linken Seite
- Wählen Sie die USERID der API-Benutzers
- Füllen Sie das Formular entsprechend der Hinweise auf der rechten Seite aus, verwenden Sie keine Umlaute.

2.1.3 Technische Informationen

Bitte konfigurieren Sie das PayEngine-Backend unter "Konfiguration" -> "Technische Informationen" -> "Globale Transaktionsparameter" wie folgt:

Unter "Globale Transaktionsparameter" wählen Sie bitte "Direktbuchung" oder "Autorisierung" aus und legen Sie die "Maximale Anzahl Zahlungsversuche" fest.

Ihre technischen Einstellungen | Transaktion | Sicherheit | Zahlungsseite | Daten und Ursprung | Transaktions-Feedback | E-Mail | Test-Info

Standardoperationswert

☒ Direktbuchung
☐ Autorisierung

i Mit ConCardis PayEngine e-Terminal ist der oben konfigurierte Standardoperationswert für alle Transaktionen gültig.

i Mit ConCardis PayEngine e-Commerce, ConCardis PayEngine DirectLink, ConCardis PayEngine Batch, kann der oben konfigurierte Standardoperationswert überschrieben werden, indem ein Operationswert mit den Transaktionsdetails übermittelt wird.

Standarddatenerfassungsprozedur (Standardzahlungsprozedur)

i Die Standarddatenerfassungsprozedur (Standardzahlungsprozedur) findet nur Anwendung, wenn Sie für Ihr Konto den Operation-Code 'Autorisierung' gewählt haben, oder dieser in den Transaktionsdetails enthalten ist.

☒ Datenerfassung durch den Händler (manuell oder automatisch).
☐ Automatische Datenerfassung durch unser System am Ende des Tages.
☐ Automatische Datenerfassung durch unser System nach Tagen.

Maximale Anzahl Zahlungsveruche

Zahl der Zahlungsveruche, die Sie einem Kunden auf den sicheren Zahlungsseiten von ConCardis PayEngine (mit gleichen oder unterschiedlichen Zahlungsdaten) im Rahmen einer einzigen Bestellung zugestehen

Verarbeitung von Einzeltransaktionen

i ☒ Immer online (Sofort).
☐ Online, jedoch Umstellung auf offline, wenn das Online-System des Acquirers nicht verfügbar ist.
☐ Immer offline (nach Zeitplan).

Standard-ECI-Wert

i SelectedECIValue

i Mit ConCardis PayEngine e-Commerce wird der ECI-Wert, abhängig vom Transaktionskontext, dynamisch bestimmt.

i Mit ConCardis PayEngine e-Terminal, ConCardis PayEngine DirectLink, ConCardis PayEngine Batch, kann der oben konfigurierte ECI-Wert überschrieben werden, indem ein anderer ECI-Wert mit den Transaktionsdetails übermittelt wird.

SPEICHERN

Unter "Globale Sicherheitsparameter" tätigen Sie bitte folgende Einstellungen: - Wählen Sie den SHA-1 Hashing-Algorithmus aus - Wählen Sie UTF-8 Zeichenkodierung aus - Deaktivieren Sie den JavaScript-Check im Template - Erlauben Sie die Nutzung statischer Templates - Tragen Sie URL Ihres Templates in der Form "ihredomain.com/ops/payment/paypage/" ein

Ihre technischen Einstellungen | Transaktion | Sicherheit | Zahlungsseite | Daten und Ursprung | Transaktions-Feedback | E-Mail | Test-Info

Hash-Methode

i Diese Konfiguration betrifft alle Signaturprüfungen, deren Kennwörter unter "Daten und Ursprung" und "Feedback" konfiguriert sind.

Hash-Algorithmus

i ☒ SHA-1
☐ SHA-256
☐ SHA-512

Zeichenkodierung

i ☐ Verwenden Sie die Zeichenkodierung, die mit der ursprünglichen Transaktionsanfrage (je nach auferufener URL) erwartet wird.
☐ ISO-8859-1
☒ UTF-8

Die Einstellungen auf dem Reiter "Layout der Zahlungsseite" sind optional.



Ihre technischen Einstellungen Transaktion Sicherheit **Zahlungssseite** Daten und Ursprung Transaktions-Feedback E-Mail Test-Info

"Abbrechen"-Schaltfläche

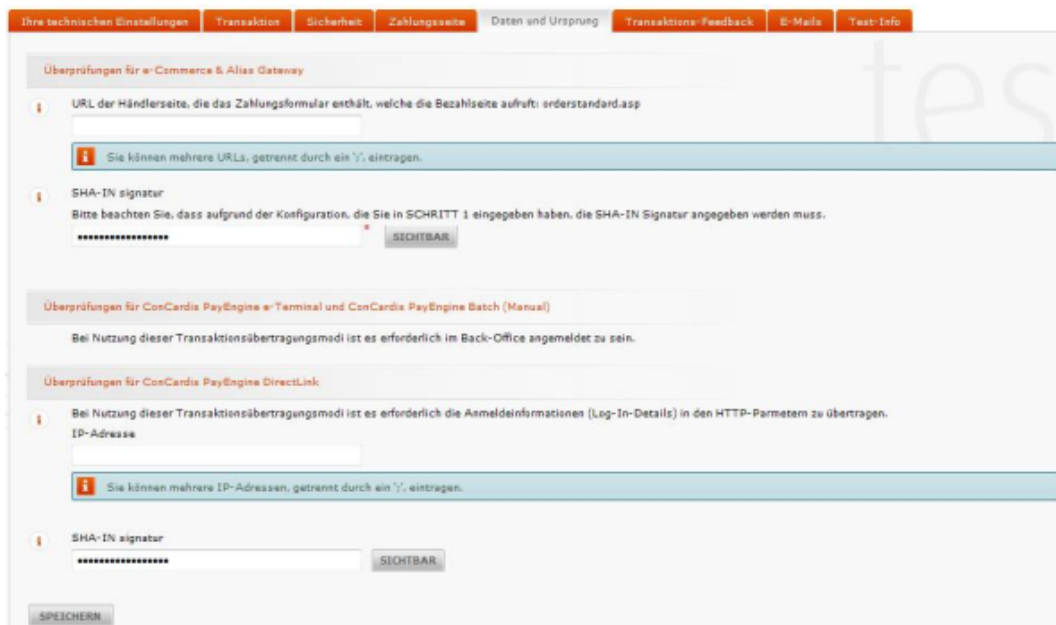
☐ Die "Abbrechen"-Schaltfläche auf den sicheren ConCardis PayEngine-Zahlseiten ausblenden.

Weiterleitung für "Zurück"-Schaltfläche

URL der Webseite, die dem Kunden angezeigt wird, wenn er auf der sicheren Zahlungsseite auf die Schaltfläche "Zurück" klickt.

SPEICHERN

Auf dem Reiter "Daten- und Ursprungsüberprüfung" müssen Sie die SHA-1-Signatur eintragen. **Bitte beachten Sie:** Die SHA-1-IN Signatur für die Überprüfungen für e-Commerce sowie die SHA-1-IN Signatur für die Überprüfungen für PayEngine DirectLink müssen identisch sein! Weitere Einstellungen sind optional. SHA-IN und SHA-OUT Schlüssel müssen alphanumerisch sein und beide Schlüssel sollten den gleichen Wert haben.



Ihre technischen Einstellungen Transaktion Sicherheit **Zahlungssseite** **Daten und Ursprung** Transaktions-Feedback E-Mail Test-Info

Überprüfungen für e-Commerce & Alias Gateway

URL der Händlerseite, die das Zahlungsformular enthält, welche die Bezahlerseite aufruft: orderstandard.asp

Sie können mehrere URLs, getrennt durch ein ";", eintragen.

SHA-IN signatur

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der Konfiguration, die Sie in SCHRITT 1 eingegeben haben, die SHA-IN Signatur angegeben werden muss.

***** **SICHTBAR**

Überprüfungen für ConCardis PayEngine e-Terminal und ConCardis PayEngine Batch (Manual)

Bei Nutzung dieser Transaktionsübertragungsmodi ist es erforderlich im Back-Office angemeldet zu sein.

Überprüfungen für ConCardis PayEngine DirectLink

Bei Nutzung dieser Transaktionsübertragungsmodi ist es erforderlich die Anmeldeinformationen (Log-In-Details) in den HTTP-Parametern zu übertragen.

IP-Adresse

Sie können mehrere IP-Adressen, getrennt durch ein ";", eintragen.

SHA-IN signatur

***** **SICHTBAR**

SPEICHERN

Auf dem Reiter "Transaktions-Feedback" nehmen Sie bitte folgende Einstellungen vor:

Ihre technischen Einstellungen

Transaktion

Sicherheit

Zahlungssseite

Daten und Ursprung

Transaktions-Feedback

E-Mail

Test-Info

e-Commerce

Standardwerte für die HTTP-Umleitungen nach der Zahlung

URL der Webseite, die der Kunde nach Abschluss des Zahlungsvorgangs angezeigt bekommen soll

Accepturl: Wird angezeigt, wenn die Transaktion genehmigt ist, die Zahlung beantragt wurde, oder auf Akzeptanz wartet.

DeclineURL: wird angezeigt, wenn der Acquirer die Autorisierung öfter als die maximal zulässige Anzahl ablehnt (wie im Bereich "Zahlungswiederholung" in der Registerkarte "Transaktion" festgelegt).

Exceptionurl: Wird angezeigt, wenn das Ergebnis des Bezahlvorgangs unsicher ist.

Cancelurl: Wird angezeigt, wenn die Zahlung durch den Kunden annulliert wurde.

Die oben konfigurierten Standard-URLs für die HTTP-Umleitung (redirection URL's) können überschrieben werden, indem URLs zur HTTP-Umleitung (redirection URL's) mit den Transaktionsdetails übermittelt werden.

☒ Ich wünsche die Transaktionsfeedbackparameter auf die zur Umleitung angegebenen URLs zu erhalten.
 ☐ Bei der Umleitung auf eine der URLs soll auf der Bezahlseite ein Hinweis zur Umleitung durch ConCardis PayEngine ausgegeben werden.

Direktes Feedback über HTTP-Server-zu-Server-Anfrage

Anfragetyp

☐ Keine Anfrage.
 ☐ Immer zeitversetzt (deferred, nicht unmittelbar nach der Zahlung).
 ☐ Immer online (direkt nach der Zahlung, um die Möglichkeit zu haben die für den Kunden sichtbare Antwort anzupassen).
 ☒ Online, aber Wechsel zu zeitlich versetzte Anfrage (deferred Request), wenn die Online-Anfrage fehlschlägt.

URL der Händlerseite an die das Transaktionsfeedback gesendet wird

Wenn der Zahlungsstatus "Akzeptiert", "Im Wartezustand" oder "Unsicher" ist.

http://YOUR_SHOP_DOMAIN.COM/ops/api/postBack

Wenn der Zahlungsstatus "Durch den Kunden annulliert" oder "Zu viele Ablehnungen des Akzeptanzpartners" ist.

http://YOUR_SHOP_DOMAIN.COM/ops/api/postBack

Anfragemethode

☒ POST
 ☐ GET

Dynamische e-Commerce parameter

Mit dieser Austauschbox können Sie die Parameter, die Sie als Rückmeldung für eine Transaktion empfangen möchten, auswählen bzw. ihre Auswahl aufheben und sie von einer Box in eine andere übernehmen. Bitte beachten Sie, dass NCERROR, PAYID, ORDERID und STATUS als Standardparameter permanent ausgewählt sind und nicht entfernt werden können.

Verfügbar

Ausgewählt

ACCEPTANCE
 AMOUNT
 BIC
 BIN
 BRAND
 CARDNO
 CN

Allgemein

☐ Ich wünsche, während der Zahlungsverarbeitung, die Anzeige einer "In Bearbeitung" Meldung durch ConCardis PayEngine an den Kunden.
 ☐ Ich wünsche, dass ConCardis PayEngine bei Bedarf den Transaktionsabschlussprozess (HTTP-Umleitung/Zahlungsabschlussanfrage) erneut anstößt.

Alle Transaktionsübertragungsmodi

Sicherheit der Anfrageparameter

SHA-1-OUT Signatur

SICHTBAR


HTTP-Anfrage für Statusänderungen

Anfragetyp

☐ Keine Anfrage.
 ☐ Nur bei der Genehmigungsanfrage für die Bestellung.
 ☒ Für jede Online-Statusänderung (Zahlung, Stornierung,...).

URL, an welche der Händler eine zeitversetzte HTTP-Anfrage (deferred HTTP request) im Falle einer Online-Änderung eines Transaktionsstatus wünscht.

http://YOUR_SHOP_DOMAIN.COM/ops/api/directLinkPostBack



Directlink

Dynamische parameter

i Mit dieser Austauschbox können Sie die Parameter, die Sie als Rückmeldung für eine Transaktion empfangen möchten, auswählen bzw. ihre Auswahl aufheben und sie von einer Box in eine andere übernehmen. Bitte beachten Sie, dass NCERROR, PAYID, ORDERID und STATUS als Standardparameter permanent ausgewählt sind und nicht entfernt werden können.

| Verfügbar | | Ausgewählt |
|----------------------------------|--|------------|
| ECOM_BILLTO_POSTAL_STATEDESC | | AAVADDRESS |
| ECOM_BILLTO_POSTAL_STREET_LINE1 | | AAVCHECK |
| ECOM_BILLTO_POSTAL_STREET_LINE2 | | AAVZIP |
| ECOM_BILLTO_TELECOM_PHONE_NUMBER | | ACCEPTANCE |
| ECOM_SHIPTO_POSTAL_CITY | | ALIAS |
| ECOM_SHIPTO_POSTAL_COUNTRYCODE | | AMOUNT |
| ECOM_SHIPTO_POSTAL_NAME_FIRST | | BATCHID |
| ECOM_SHIPTO_POSTAL_NAME_LAST | | BIC |
| ECOM_SHIPTO_POSTAL_POSTALCODE | | BRAND |

Bitte beachten Sie: Von der Selektierung der ECOM_BILLTO- und ECOM_SHIPTO-Parameter wird abgeraten, da es hier leicht zu Übertragungsfehlern kommen kann.

Unter "E-Mails zu Transaktionen" empfehlen wir Ihnen folgende Einstellungen:

Ihre technischen Einstellungen | Transaktion | Sicherheit | Zahlungsseite | Daten und Ursprung | Transaktions-Feedback | E-Mails | Test-Info

E-Mails an den Händler

E-Mail-Adresse(n) für transaktionsbezogene E-Mails
 payment@YOUR_SHOP_DOMAIN.COM

i Sie können mehrere E-Mail-Adressen eintragen, jeweils getrennt durch ein ";".

Möchten Sie eine E-Mail-Bestätigung Ihrer Transaktion(en) erhalten?

☐ Nein

☒ Ja, aber nur für e-Commerce-Transaktionen.

☒ Ja, für alle Transaktionsübertragungsmodi.

Möchten Sie E-Mails bei Offline-Statusänderungen von Transaktionen erhalten?

☐ Nein

☒ Ja, aber nur bei der Genehmigungsanfrage für die Bestellung.

☒ Ja, für jede Offline-Statusänderung (Zahlung, Stornierung ...).

E-Mails an Ihre Kunden

i Support-E-Mail-Adresse zur Verwendung in transaktionsbezogenen E-Mails

Support-Telefonnummer zur Verwendung in transaktionsbezogenen E-Mails

☐ Ich wünsche, dass ConCardis PayEngine eine Transaktionsbestätigungs-E-Mail an die Kunden sendet.

☐ Ich möchte, dass ConCardis PayEngine zum Zeitpunkt der Erfassung eine Transaktionsbestätigung per E-Mail an den Kunden sendet.

☐ Ich möchte, dass ConCardis PayEngine zum Zeitpunkt der Erstattung eine Transaktionsbestätigung per E-Mail an den Kunden sendet.

SPEICHERN

Unter "Test-Info" empfehlen wir Ihnen folgende Einstellungen:

Ihre technischen Einstellungen | Transaktion | Sicherheit | Zahlungsseite | Daten und Ursprung | Transaktions-Feedback | E-Mails | Test-Info

Test-Info

i ☐ Ich möchte Transaktionsergebnisse in Abhängigkeit vom Zahlungsbetrag simulieren.

☒ Ich möchte Transaktionsergebnisse in Abhängigkeit von der Kartennummer simulieren.

| TRANSAKTIONSERGEBNIS | ABHÄNGIG VOM BETRAG | | ABHÄNGIG VON DER KARTENUMMER |
|----------------------|---------------------|--------------|------------------------------|
| | Betrag | Betrag X 100 | |
| Erfolgreich | 0 - 9000 | 0 - 900000 | Jede andere Kartennummer |
| Verweigert | > 9000 | > 900000 | 4111113333333333 |
| Unsicher | 9999 | 999900 | 4111116666666666 |

Test-Kartennummern

| | |
|------------------------|---------------------|
| VISA | 4111 1111 1111 1111 |
| Visa 3-D Secure | 4000 0000 0000 0002 |
| MasterCard | 5399 9999 9999 9999 |
| Bancontact/Mister Cash | 6703000000000003 |

Weitere Hinweise zur Konfiguration finden Sie in den Integrations-Handbüchern "Technischer Integrationsleitfaden für Advanced e-Commerce" sowie "Technischer Integrationsleitfaden für DirectLink".

2.2 Magento - Backend

Nach der Installation des Moduls gibt es im Magento-Backend unter "System" -> "Konfiguration" -> "Zahlungsdienste" einen neuen Bereich "PayEngine Account". An dieser Stelle müssen Sie zunächst einige grundsätzliche Einstellungen vornehmen:

| Einstellung | Beschreibung |
|-------------------------------|---|
| PSPID | Tragen Sie hier die von PayEngine gelieferten Daten ein |
| SHA-1-IN-Signatur | Diese finden Sie im PayEngine Backend im Bereich "Technische Informationen" im Reiter "Daten- und Ursprungsüberprüfung" |
| SHA-1-OUT Signatur | Diese finden Sie im PayEngine Backend im Bereich "Technische Informationen" im Reiter "Transaktions-Feedback" |
| Gateway URLs | Diese sind zunächst auf den Testmodus eingestellt. Um das Modul im Produktivmodus zu betreiben, ersetzen Sie die Test-URLs durch die in den jeweiligen Kommentaren angegebenen Produktiv-URLs. Bitte beachten Sie, dass für den Einsatz der DirectLink Maintenance API das Feature Direct Query im PayEngine Backend aktiviert sein muss. |
| API Benutzer/Passwort | User-ID und Passwort des oben erstellten API-Nutzers |
| Zahlungssaktion | Achten Sie bei dieser Einstellung darauf, dass die Bezahlmethoden im PayEngine-Backend und im Magento-Backend identisch sind |
| Bezahlseite | Hier können Sie das Layout der Zahlseite bei Weiterleitungszahlarten (z.B. Sofortüberweisung) wählen. Im Normalfall sollte die Einstellung "Magento" die besten Ergebnisse erzielen. |
| Layout-Vorlagen-Einstellung | Diese Einstellungen kommen dann zur Anwendung, wenn das Layout der Weiterleitungszahlarten nicht von Magento übernommen werden soll. |
| Ausrichtung der Zahlungsarten | Diese Einstellung beeinflusst die Anordnung der Zahlungsarten bei der Weiterleitung zu PayEngine. |

| | |
|--|---|
| Referenz der Bestellungen für Redirect-Zahlungen | Diese Einstellung legt fest, ob für die Übertragung an PayEngine als Referenz der Bestellungen die Order Increment ID oder die Quote ID verwendet werden soll. Die Order Increment ID ist die Nummer im Format 100000001, welche im Backend Order Grid in der Spalte "Bestellung Nr." angezeigt wird. Im Fall, dass "Order ID" ausgewählt ist, wird diese Nummer aus Kompatibilitätsgründen mit einer vorangestellten Raute # im Bezahlvorgang an PayEngine übertragen. Sofern "Quote ID" ausgewählt ist, wird diese Nummer beim Bezahlvorgang übertragen. Im Inline-Zahlungsmodus für Kreditkarte (sofern eingestellt), Lastschrift und die Kwixo Zahlungsmethoden wird generell die Quote ID verwendet. |
| Referenz der Bestellungen für Inline-Zahlungen | Diese Einstellung legt fest, ob für die Übertragung an PayEngine als Referenz der Bestellungen die Order Increment ID oder die Quote ID verwendet werden soll. Die Order Increment ID ist die Nummer im Format 100000001, welche im Backend Order Grid in der Spalte "Bestellung Nr." angezeigt wird. Im Fall, dass "Order ID" ausgewählt ist, wird diese Nummer aus Kompatibilitätsgründen mit einer vorangestellten Raute # im Bezahlvorgang an PayEngine übertragen. Sofern "Quote ID" ausgewählt ist, wird diese Nummer beim Bezahlvorgang übertragen. |
| Quote ID im Order Grid anzeigen | Sofern diese Einstellung aktiviert ist, wird die Quote ID als Spalte im Order Grid bzw. der Bestellungen-Liste im Backend angezeigt. |
| zusätzliche Parameter übertragen | Wenn diese Option aktiviert ist, werden zusätzliche Daten des Kunden an PayEngine übertragen, um diese z.B. bei der Betrugserkennung zu nutzen. |
| Device ID | Ist diese Einstellung aktiviert, so werden Kundendaten für die Betrugserkennung gesammelt |
| Fehlerprotokoll | Ist diese Einstellung aktiviert, werden alle Anfragen und Antworten an PayEngine protokolliert. Verwenden Sie diese Einstellung ausschließlich zur Fehlersuche und wenn möglich nicht im Produktivbetrieb. |

Bitte beachten Sie: Wenn Sie unter System->Allgemein->Web die Store-Code URLs aktiviert haben, ist das PayEngine-Modul nicht voll funktionsfähig! Es wird daher von der Verwendung dieser Funktion abgeraten.

2.2.1 Konfiguration der Zahlungsarten

Nun können Sie unter "System" -> "Konfiguration" -> "Zahlungsarten" die gewünschten Zahlungsarten konfigurieren und aktivieren. Bitte beachten Sie, dass Sie nur diejenigen Zahlungsarten aktivieren dürfen, die im PayEngine-Backend unter "Konfiguration" -> "Zahlungsmethoden" aktiv sind. Für Aktivierungen und Mutationen melden Sie sich beim PayEngine-Kundendienst .

2.2.1.1 Open Invoice (Rechnung)

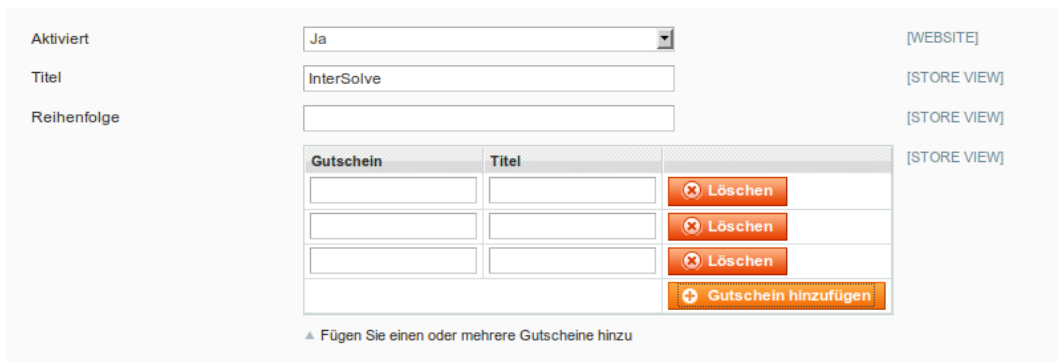
Die Zahlungsarten "Open Invoice DE", "Open Invoice AT" und "Open Invoice NL" setzen zusätzlich voraus, dass die Käufer ihr Geburtsdatum und ihr Geschlecht angeben müssen. Sie können diese Angaben unter "System" -> "Konfiguration" -> "Kunden" -> "Kundenkonfiguration" als Pflichtangaben markieren.

Bei "Open Invoice NL" wird der Kunde unmittelbar vor der Weiterleitung zu PayEngine gebeten, die automatisch vorgenommene Trennung seiner Adresse in Straße und Hausnummer zu prüfen (und ggf. zu korrigieren) und seine Sozialversicherungs- oder Handelsregisternummer einzugeben.

Wichtig: Teilrechnungen können mit "Open Invoice NL" nicht verarbeitet werden, sofern der Akzeptanzpartner auf PayEngine Seite AfterPay ist.

2.2.1.2 InterSolve (Geschenkgutscheine)

Bei der Zahlungsart "InterSolve" können im PayEngine-Backend mehrere Gutscheine als Zahlungsarten freigeschaltet werden. Um diese im Shop verwenden zu können, muss jeweils deren BRAND-Wert (ggf. beim PayEngine-Support zu erfragen) und ein dem Kunden anzuzeigender Titel eingerichtet werden.



Aktiviert: Ja [WEBSITE]

Titel: InterSolve [STORE VIEW]

Reihenfolge: [STORE VIEW]

| Gutschein | Titel | |
|-----------|-------|----------------------|
| | | Löschen |
| | | Löschen |
| | | Löschen |
| | | Gutschein hinzufügen |

▲ Fügen Sie einen oder mehrere Gutscheine hinzu

Konfiguration der Intersolve Gutscheine im Backend

2.2.1.3 Cc mit Alias Manager

Bei der Zahlungsart Kreditkarte haben Sie die Möglichkeit Ihren Kunden die Wiederverwendung ihrer Zahlungsdaten zu ermöglichen. Bitte beachten Sie, dass dies nur mit denjenigen Kreditkartentypen möglich ist, bei denen die Kreditkartendaten direkt im Checkout eingegeben werden.

| | |
|---------------------------------------|----------------------------------|
| Alias Manager aktivieren | <input type="text" value="Yes"/> |
| Alias Manager Info für Gäste anzeigen | <input type="text" value="Yes"/> |

Konfiguration Cc mit Alias Manager

| Setting | Description |
|---------------------------------------|---|
| Alias Manager aktivieren | Falls diese Option mit 'Ja' aktiviert ist, kann Ihr Kunde seine Kreditkartendaten speichern und später diese verwenden, ohne die Kreditkartendaten erneut eingeben zu müssen. |
| Alias Manager Info für Gäste anzeigen | Ist diese Option aktiviert, wird Ihren Kunden, die nicht eingeloggt sind, ein Hinweis angezeigt, der die Vorteile dieser Zahlungsmethode hervorhebt. |

Wichtig:

Um die Funktionalität Kreditkarte mit Alias Manager benutzen zu können, stellen Sie bitte sicher, dass die Datei **cron.php**, die sich im MAgento-Verzeichnis befindet, regelmäßig ausgeführt wird. Auf einem *nix oder Linux System müssen Sie eine der folgenden Zeilen zu Ihrer crontab hinzufügen:

```
* /5 * * * * /bin/sh /absolute/path/to/magento/cron.sh
```

oder

```
0,5,10,15,20,25,30,35,40,45,50,55 * * * * /bin/sh /absolute/path/to/magento/cron.sh
```

Weitere Details über den Gebrauch des ALias Managers entnehmen Sie dem Kapitel [Kreditkarte mit gespeicherten Zahlungsinformationen \(Alias Manager\)](#)

2.2.1.4 Elektronisches Lastschriftverfahren (ELV)

Sie können das elektronische Lastschriftverfahren (ELV) für die folgenden Länder aktivieren: Deutschland, Niederland und Österreich. Im Fall der ELV für Österreich oder Deutschland muss Ihr Kunde seine Kontonummer und Bankleitzahl hinterlegen bzw. bei der Variante für Deutschland kann er auch seine IBAN eingeben (in diesem Fall entfällt die Eingabe von Kontonummer und Bankleitzahl). In der niederländischen Variante genügt die Eingabe der Kontonummer bzw. alternativ die Eingabe von IBAN und optional der BIC. Sofern Ihr Kunde sowohl IBAN (und BIC) als auch die Kontonummer (und BLZ) eingegeben hat, wird zur weiteren Transaktionsverarbeitung die IBAN (und BIC) verwendet.

Sie können diese Zahlart auch für die Erstellung von Bestellung (MOTO-Transaktionen) im Backend verwenden, wobei die oben beschriebene Handhabung der Zahlart auch hier zutreffend ist.

2.2.1.5 Konfiguration der Kwixo-Zahlarten

Um die Kwixo Zahlmethoden, wie z.B. Kwixo Credit, Kwixo Comptant oder Kwixo Apres Reception, nutzen zu können, sind zusätzliche Einstellungen nötig, die in der folgenden Tabelle beschrieben werden.

Vergessen Sie nicht die Versandarten zu konfigurieren, um die Kwixo Zahlarten bestmöglich zu nutzen - [Kwixo Versandarten Konfiguration](#)
[Kwixo Kategorien Zuordnung](#) Bitte beachten Sie, dass eine Kategorienzuordnung notwendig ist, um diese Zahlart nutzen zu können..

| | |
|--------------------------------|--|
| Aktiviert | <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein (WEBSITE) |
| Titel | <input type="text" value="Kwixo Compliant"/> (LADENANSICHT) |
| Sortierreihenfolge | <input type="text" value=""/> (LADENANSICHT) |
| Voraussichtliches Lieferdatum | <input type="text" value="1"/> (LADENANSICHT) |
| Nachnahmegebühr | <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein (LADENANSICHT) |
| Standardversandart | <input type="text" value="Abholen beim Verkäufer"/> (LADENANSICHT) |
| Standardversandgeschwindigkeit | <input type="text" value="1"/> (LADENANSICHT) |
| Standardversanddetails | <div style="border: 1px solid #ccc; height: 100px; width: 100%;"></div> (LADENANSICHT) |

Konfiguration der Kwixo-Zahlarten

| Einstellung | Beschreibung |
|--------------------------------|---|
| Aktiviert | Wenn Sie die Zahlart im Checkout anbieten möchten, wählen Sie hier bitte 'ja'. |
| Titel | Falls Sie einen eigenen Titel, der im Checkout verwendet wird, vergeben möchten, können Sie ihn in dieses Feld eintragen. |
| Sortierreihenfolge | Position, an der die Zahlart im Checkout erscheint. |
| Voraussichtliches Lieferdatum | Anzahl an Tagen bis zur Lieferung, nachdem die Bestellung bezahlt ist. |
| Nachnahmegebühr | Gibt an, ob eine Nachnahmegebühr erhoben wird oder nicht. |
| Standardversandart | Spezifiziert die Kwixo-Versandart für die Bestellungen, die mit dieser Zahlart bezahlt wurden, sofern keine Einstellung zur tatsächlich verwendeten Versandart getätigt wurden (s.u.) |
| Standardversandgeschwindigkeit | Gibt die Anzahl an Stunden bis zur Auslieferung an, sofern keine Einstellung zur tatsächlichen Versandgeschwindigkeit getätigt wurden (s.u.). |
| Standardversanddetails | Gibt weitere Details zum Versand an, sofern keine anderen Einstellungen getätigt wurden. Diese Angabe ist optional. |

Um die Kwixo-Zahlarten bestmöglich zu nutzen sollten Sie weitere Einstellungen zur Versandart vornehmen, wie im folgenden Screenshot gezeigt:

Versandeinstellungen

[Speichern](#)

| Versandart | Kwixo Versandart | Versandgeschwindigkeit | Versanddetails |
|------------------------------|-------------------------|------------------------|----------------|
| Flat Rate | Abholen beim Verkäufer | 24 | |
| Free Shipping | Abholen beim Verkäufer | 72 | |
| Best Way | Sammelstelle (Kiala...) | 24 | |
| DHL | Transport (Post, UPS) | 24 | |
| Federal Express | Transport (Post, UPS) | 24 | |
| United Parcel Service | Transport (Post, UPS) | 24 | |
| United States Postal Service | Transport (Post, UPS) | 24 | |
| googlecheckout | Herunterladen | 24 | |

Konfiguration der Kwixo-Versandeinstellungen

| Einstellung | Beschreibung |
|--------------------------------|---|
| Standardversandart | spezifiziert die Versandart für die Bestellungen die mit der Zahlungsmethode bezahlt wurden, sofern keine Einstellung zur tatsächlich verwendeten Versandart getätigt wurden (s.u.) |
| Standardversandgeschwindigkeit | gibt die Anzahl an Stunden bis zur Auslieferung an, sofern keine Einstellung zur tatsächlich verwendeten Versandart getätigt wurden (s.u.). |
| Standardversanddetails | gibt weitere Details zum Versand an, sofern keine Einstellungen zur tatsächlich verwendeten Versandart getätigt wurden. Diese Angabe ist optional. |

Zusätzlich zu diesen Einstellungen können Sie, um die die KWIXO-Zahlraten bestmöglich zu nutzen, weitere Einstellungen zur Versandart vornehmen, wie im folgenden Screenshot gezeigt:

Versandeinstellungen

[Speichern](#)

| Versandart | Kwixo Versandart | Versandgeschwindigkeit | Versanddetails |
|------------------------------|-------------------------|------------------------|----------------|
| Flat Rate | Abholen beim Verkäufer | 24 | |
| Free Shipping | Abholen beim Verkäufer | 72 | |
| Best Way | Sammelstelle (Kiala...) | 24 | |
| DHL | Transport (Post, UPS) | 24 | |
| Federal Express | Transport (Post, UPS) | 24 | |
| United Parcel Service | Transport (Post, UPS) | 24 | |
| United States Postal Service | Transport (Post, UPS) | 24 | |
| googlecheckout | Herunterladen | 24 | |

Konfiguration der Kwixo Versandeinstellungen

| Einstellung | Beschreibung |
|--------------------------------|---|
| Versandart | spezifiziert die Versandart für die die gemachten Einstellungen gelten sollen. |
| Standardversandgeschwindigkeit | gibt die Anzahl in Stunden an, die zur Auslieferung bei Verwendung dieser Versandart benötigt werden. |
| Standardversanddetails | gibt weitere Details zum Versand an. Diese Angabe ist optional. |

Verwendet nun Ihr Kunde eine Kwixo Zahlungsmethode, so werden die Einstellungen, die hier für die verwendete Versandart gewählt wurden, an KWIXO übermittelt. Existieren diese Werte nicht, so werden die Standardeinstellungen verwendet.

Weiterhin benötigen Sie eine Zuordnung der Produktkategorien Ihres Magento Shops zu den Kwixo Kategorien. Dazu öffnen Sie den Punkt Kategorienzuordnung danach wählen Sie, wie in der folgenden Abbildung, die Produktkategorie aus, für die Sie eine Zuordnung treffen möchten.



Konfiguration der Kwixo Kategorien

Nachdem Sie die Magento Produktkategorie ausgewählt haben, wählen Sie die entsprechende Kwixo Kategorie aus und entscheiden, ob die Auswahl auch für die Unterkategorien angewandt werden soll. Abschließend übernehmen Sie die Änderungen in dem Sie 'speichern' klicken. Möchten Sie eine Zuordnung bearbeiten oder löschen, öffnen Sie wieder die Zuordnung der Produktkategorien. Wählen Sie anschließend die Magento Kategorie aus, für die Sie die Zuordnung bearbeiten bzw. löschen möchten. Im Fall des Editierens führen Sie die gleichen Schritte wie beim Anlegen aus, für das Löschen der Zuordnung klicken Sie auf 'löschen'. Bitte beachten Sie, dass ein reibungsloser Ablauf der Kwixo Zahlungsmethoden nur garantiert werden kann, wenn alle Magento-Kategorien einer Kwixo Kategorie zugeordnet sind.

2.2.1.6 Paypal mit Verkäuferschutz

Wenn Sie den Verkäuferschutz von Paypal nutzen möchten, müssen folgende Einstellungen im Magento-Backend vorgenommen werden:

| Einstellung | Beschreibung |
|---|--|
| Konfiguration -> Allgemein -> Bundesland Optionen -> Bundesland ist Pflichtfeld | Wählen Sie hier die Länder aus, für die das Bundesland gemäß des Paypal Verkäuferschutzes Pflichtfeld ist. |
| Konfiguration -> Zahlungsdienste -> PayEngine Einstellungen -> zusätzliche Parameter übertragen | Setzen Sie diese Option auf 'Ja', um die notwendigen Parameter an PayEngine zu senden. |

3 Nutzung

3.1 Allgemein

Die grundlegende Verwendung des Moduls entspricht in den meisten Fällen dem Standard Workflow von Magento. Nach der Einrichtung der Zahlungsarten im Backend sind diese wie üblich innerhalb des Checkouts verfügbar, wobei Kreditkarten- und Lastschrift-Zahlungen (sofern 3D-Secure für die jeweilige Kreditkarte deaktiviert ist) innerhalb des Checkouts durchgeführt werden. Alle anderen Zahlarten werden über eine Weiterleitung zur Payment Gateway abgewickelt.

Nachdem die Bestellung abgeschlossen ist, kann sie wie üblich im Magento Backend über "Verkäufe" -> "Bestellungen" eingesehen werden.

3.1.1 InterSolve

Im Fall von InterSolve-Zahlungen können verschiedene Gutscheine aktiv sein. Ist es nur ein Gutschein hinterlegt, wird dieser dem Endkunden angezeigt und für die Zahlung verwendet. Andernfalls kann der Kunde zwischen den zur Verfügung stehenden Gutscheinen wählen.



Auswahl der Intersolve Gutscheine im Frontend

Nach der Auswahl wird der gewählte bzw. hinterlegte Gutscheincode an PayEngine übertragen.

3.1.2 Kreditkarte mit gespeicherten Zahlungsinformationen (Alias Manager)

Bei der Verwendung der Zahlart "Kreditkarte" und aktiviertem Alias Manager werden dem eingeloggtem Kunden seine gespeicherten Kreditkartendaten angezeigt, sofern er diese bei einem früheren Bezahlvorgang gespeichert hat. Ist der Kunde nicht eingeloggt, erscheint anstelle der Kreditkartendaten ein Hinweis auf die Möglichkeit der Wiederverwendung der Kreditkartendaten. Des Weiteren befinden sich in diesem Hinweistext ein Link, klickt der Kunde auf diesen Link, gelangt er zum Checkout-Schritt "Checkout Methode " und die Checkbox "Registrieren" ist aktiviert. Um Missbrauch zu vermeiden erfolgt diese Auswahl in Abhängigkeit von Rechnungs- und Lieferadresse. Wenn der Kunde seine Kreditkartendaten zur späteren Wiederverwendung speichern möchte, so muss er dies bei der Bezahlung mit 'Kreditkarte' explizit über die Checkbox 'Zahlungsdaten speichern' angeben.

Kreditkartentyp

VISA

Karteninhaber *

Kreditkartennummer *

Gültigkeitsdatum *

1 2013

Kartenprüfnummer *

☒ Zahlungsdaten speichern

Speichern der Kreditkartendaten

Sofern der Kunde in einem vorherigen Kauf seine Kreditkartendaten gespeichert hat, so können diese bequem zum erneuten Bezahlen verwendet werden. Die Eingabefelder sind in diesem Fall mit seinen Daten vorausgefüllt, der Kunde muss nur noch die Kartenprüfnummer eingeben.

Kreditkartentyp

VISA

Karteninhaber *

Max Muster

Kreditkartennummer *

XXXX XXXX XXXX 1111

Gültigkeitsdatum *

1 2020

Kartenprüfnummer *

Verwenden der gespeicherter Kreditkartendaten

Es besteht außerdem die Möglichkeit hinterlegte Kreditkartendaten zu ändern. Bei existierenden Kreditkartendaten wird das Formular vorausgefüllt und die Eingabefelder sind ausgegraut. Wünscht der Kunde seine bestehenden Daten zu ändern, so muss er in eins der ausgegrauten Felder klicken. In diesem Fall werden alle Werte aus den Formfeldern gelöscht und der Kunde muss neue Daten eingeben. Um die bestehenden Daten zu ändern, muss die Checkbox "Zahlungsdaten speichern" aktiviert werden, anderenfalls werden die eingegebenen Daten zwar für die Zahlung verwendet, aber nicht gespeichert und die bisher gespeicherten Zahlungsinformationen stehen zum weiteren Gebrauch zur Verfügung.

Zusätzlich besteht für den Kunden die Möglichkeit, seine hinterlegten Zahlungsdaten im Kundenbereich aufzulisten und zu löschen. Den Bereich finden Sie unter "Mein Account" -> "Meine Zahlungsinformationen". Diese Option ist auch im Magento-Backend im Administrationsbereich des jeweiligen Kunden unter 'Zahlungsinformationen' verfügbar.

3.1.3 Kwixo Zahlarten

Nachdem Ihr Kunde die Bestellung unter Verwendung der Kwixo Zahlungsmethoden aufgegeben hat und alle Parameter vollständig sind, wird Ihr Kunde direkt zu PayEngine weitergeleitet. Andernfalls wird er aufgefordert, seine Daten zu vervollständigen und wird nach einem Klick auf 'OK' an PayEngine weitergeleitet.

Ihre Angaben

Anrede des Rechnungsempfängers *

Mr

Straßenname der Rechnungsadresse *

Heerengracht 12

Hausnummer der Rechnungsadresse *

Anrede des Empfängers *

Mr

Straßenname der Lieferadresse *

Heerengracht 12

Hausnummer der Lieferadresse *

Telefonnummer des Empfängers *

12345

* Required Fields

OK

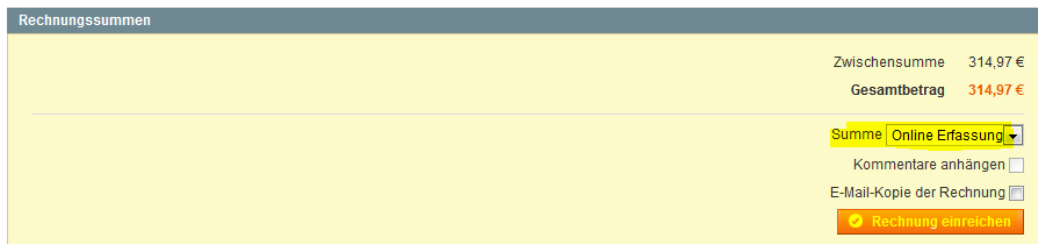
zusätzliche Adressinformationen für die Kwixo Zahlarten

3.2 Sendungserstellung

Das Erstellen einer Sendung wird ohne Verbindung zum Zahlungsservice durchgeführt und verhält sich daher gemäß Magento-Standard.

3.3 Rechnungsstellung

Sofern Sie in der Modul-Konfiguration im Magento-Backend den Zahlungsvorgang "Genehmigung" eingestellt haben, muss für Zahlungsarten wie Kreditkarte eine Rechnung erstellt werden, um das Capture bei PayEngine auszulösen. Betätigen Sie dazu in der Bestellansicht den Button "Rechnung" und wählen Sie bei Summe "Online Erfassung" und anschließend "Rechnung einreichen".



In Abhängigkeit der Zahlungsart wird die Rechnung sofort erstellt bzw. erst nach einer zeitlichen Verzögerung durch eine Gateway-Response von PayEngine ausgelöst.

3.4 Storno

Um ein Storno durchzuführen, muss, sofern die Autorisierung des Betrages erfolgreich war, der Button "Aufheben" bzw. "Leer" verwendet werden, da die Methode des Buttons "Stornieren" aufgrund des Gateway Workflows nicht genutzt werden kann. Die Antwort wird teilweise erst mit einer Verzögerung von mehreren Minuten geliefert. Dieses Verhalten ist nicht bei allen Zahlungsarten anzutreffen und wird Ihnen jeweils durch eine entsprechende Notiz angezeigt.

Nachdem das Storno bei PayEngine erfolgreich war, ist es in einigen Magento-Versionen erforderlich, den Button "Stornieren" zu betätigen, um den korrekten Status für die Bestellung in Magento zu setzen.

Wenn die Bestellung den Status "Ausstehende Zahlung" ("pending_payment") besitzt und der PayEngine-Status 0 oder leer ist, kann die Bestellung direkt per Button "Stornieren" storniert werden. In diesem Fall wird keine Gateway-Anfrage an PayEngine gesendet und die Artikel werden dem Lagerbestand in Magento wieder hinzugefügt. **Warnung:** Bitte prüfen Sie vorher den Zahlungsstatus im PayEngine-Backend. Wenn Sie die Bestellung stornieren, können Sie deren Status in Magento nicht mehr verändern.


3.5 Gutschriften

Um eine Gutschrift anzulegen, wählen Sie in der Bestellansicht in der linken Tab-Leiste unter dem Reiter "Rechnungen" die Rechnung aus, für die Sie eine Gutschrift anlegen möchten. In der Rechnungsansicht betätigen Sie anschließend den Button "Gutschrift". Hier können Sie den zu erstattenden Betrag einstellen sowie die PayEngine Transaktion schließen. Um die PayEngine Transaktion zu schließen, klicken Sie die entsprechende Checkbox 'PayEngine Transaktion schließen'. Abschließend klicken Sie den Button "Erstatten" und *nicht* "Erstattung Offline", um die Gutschrift an den PayEngine zu übermitteln. Der folgende Screenshot zeigt die entsprechenden Elemente.

Erstattungen (Summe)

| | |
|--|---------------------------------|
| Zwischensumme | 156,99 € |
| Versandkosten erstatten (Inkl. Steuern) | <input type="text" value="10"/> |
| Berichtigungserstattung | <input type="text" value="0"/> |
| Berichtigungszuschlag | <input type="text" value="0"/> |
| <input checked="" type="checkbox"/> Gesamtbetrag Steuern | 12,52 € |
| Gesamtsumme | 166,99 € |
| Letzte Gutschrift (Schließt die Zahlungstransaktion) <input type="checkbox"/> <div>  Wenn diese Checkbox markiert ist, wird dies die abschließende Gutschrift sein und die Transaktion wird geschlossen, sodass keine weiteren Gutschriften mehr angelegt werden können. </div> | |
| Kommentar anfügen <input type="checkbox"/> E-Mail-Kopie der Gutschrift <input type="checkbox"/> | |
| <div>  Erstattung (offline)  Erstatten </div> | |

Sind nur Teilbeträge erstattet und wurde die PayEngine Transaktion nicht geschlossen, so kann dieser Vorgang bis zum Erreichen des Gesamtbetrags der Bestellung wiederholt werden. Die Transaktion gilt als geschlossen, d.h. es sind keine weiteren Gutschriften via PayEngine mehr möglich, wenn entweder der vollständige Betrag erstattet wurde oder die Transaktion unter Verwendung der Checkbox 'PayEngine Transaktion schließen' manuell geschlossen wurde. In letzterem Fall sind dann nur noch Offline Gutschriften möglich und Sie erhalten bei der Erstellung die folgende Meldung:


Die Gutschrift kann nur noch offline erfolgen, da die PayEngine Transaktion bereits geschlossen ist.

Neue Gutschrift für Rechnung Nr. 100000171

In Abhängigkeit der Zahlungsart wird die Gutschrift (analog zum Verhalten bei Rechnung) sofort erstellt bzw. erst nach einer zeitlichen Verzögerung durch eine Gateway-Response von PayEngine ausgelöst.

Der Button "Gutschrift" in der Bestellansicht legt hingegen lediglich eine interne Gutschrift in Magento an und führt zu keiner Übertragung an PayEngine.

Bei einigen Zahlungsarten (z.B. iDEAL) müssen Gutschriften im PayEngine-Account separat aktiviert werden.

3.6 Zusätzliche Informationen

Auf der Detailseite einer jeden Bestellung erhalten Sie auf zwei verschiedenen Wegen zusätzliche Informationen zum aktuellen Stand der Bestellung, sowie deren Verlauf. Einerseits finden Sie im Bereich "Zahlungsinformationen" Hinweise zur genutzten Zahlungsmethode, sowie die Zahlungs-ID und der aktuelle Status. Zum anderen finden Sie im unteren Teil der Bestellung im Bereich "Kommentarverlauf" einen chronologisch absteigend sortierten Verlauf von Statusänderungen. Dieser Verlauf beinhaltet alle Aktionen, die mit Hilfe dieses Moduls durchgeführt wurden - von der Zahlung über die Gutschriften bis hin zu Stornierungen.

3.7 Zahlungen im Magento-Backend auslösen (PayEngine MOTO eTerminal)

Analog zum PayEngine MOTO eTerminal stehen einige Zahlungsarten auch im Backend zum Anlegen von Bestellungen zur Verfügung. Im Gegensatz zum Shop-Frontend sind hier aber keine Weiterleitungen möglich - damit scheiden viele Zahlungsarten sowie die Nutzung von Kreditkarten mit aktiviertem 3D-Secure (Verified by VISA, MasterCard Secure Code) aus.



Konfiguration der MOTO eTerminal Features für Kreditkarten und ELV

Tipp: Magento sendet einige Daten unmittelbar nach der Eingabe (nach Verlassen eines Eingabefeldes) direkt an den Shop. Dadurch ist es unter Umständen notwendig, die Schaltfläche zum Speichern der Bestellung doppelt zu betätigen.

3.7.1 Zahlung mit bestehender PayEngine-Transaktion

Bei dieser Zahlungsart, die ausschließlich im Magento-Backend zur Auswahl steht, können Sie die "Bezahlungs ID" (PayId) einer existierenden PayEngine-Transaktion angeben. Magento wird in diesem Fall keine Anfrage an PayEngine senden, sämtliche Statusänderungen (als bezahlt markieren, stornieren, gutschreiben) sind manuell vorzunehmen!

4 Hinweise

4.1 Allgemein

Keine Gutschriften im PayEngine-Backend

Verwenden Sie für Gutschriften ausschließlich das Magento-Backend.

3D-Secure (Verified by VISA, MasterCard Secure Code) muss aktiviert sein

Ihr Konto muss 3D-Secure-Zahlungen akzeptieren können.

4.2 Multistore

Das Modul ist grundsätzlich für die Verwendung in Multistores geeignet und funktioniert mit

- mehreren Websites
- mehreren Stores
- mehreren Domains
- mehreren PayEngine-Accounts

Um mehrere PayEngine-Accounts nutzen zu können, müssen diese wie in den Abschnitten [PayEngine - Backend](#) und [Magento - Backend](#) beschrieben für jede Webseite bzw. jeden Store entsprechend konfiguriert werden.

Bezüglich der Konfiguration des Moduls ist die korrekte Eingabe der Feedback-URLs zu beachten. Die Einstellungsmöglichkeiten finden Sie im PayEngine-Backend unter "Konfiguration" -> "Technische Informationen" -> "Transaktions-Feedback" bei

- Direktes Feedback über HTTP-Server-zu-Server-Anfrage
- HTTP-Anfrage für Statusänderungen.

Die korrekte Konfiguration soll anhand der folgenden Beispiele verdeutlicht werden.

4.2.1 Beispiel - unterschiedliche Domains unter Verwendung eines gemeinsamen PayEngine-Accounts

Der Multistore besteht aus zwei Stores, die jeweils einer unterschiedlichen Website zugeordnet sind.

- Store A läuft unter Domain <http://www.my-shop-a.com/>
- Store B läuft unter Domain <http://www.my-shop-b.com/>

Folgende Einstellungen wären im PayEngine-Backend zu tätigen:

- Direktes Feedback über HTTP-Server-zu-Server-Anfrage:
<http://www.my-shop-a.com/ops/api/postBack>
- HTTP-Anfrage für Statusänderungen:
<http://www.my-shop-a.com/ops/api/directLinkPostBack>

Auch wenn das Feedback zu den Bestellungen für Store B an die URL des Store A geschickt wird, ist die korrekte Verarbeitung gewährleistet.

4.2.2 Beispiel - Store Code in URL unter Verwendung eines gemeinsamen PayEngine-Accounts

Der Multistore besteht aus zwei Stores, die jeweils der gleichen Website zugeordnet sind. Das Beispiel ist jedoch ebenso repräsentativ für den Fall, dass die Stores unterschiedlichen Websites zugeordnet sind.

- Store A läuft unter Domain <http://www.my-shop.com/shopa/>
- Store B läuft unter Domain <http://www.my-shop.com/shopb/>

Folgende Einstellungen wären im PayEngine-Backend zu tätigen:

- Direktes Feedback über HTTP-Server-zu-Server-Anfrage:
<http://www.my-shop.com/shopa/ops/api/postBack>
- HTTP-Anfrage für Statusänderungen:
<http://www.my-shop.com/shopa/ops/api/directLinkPostBack>

Ebenso wie im vorangegangenen Beispiel ist, auch wenn das Feedback zu den Bestellungen für Store B an die URL des Store A geschickt wird, die korrekte Verarbeitung gewährleistet.

4.2.3 Beispiel - unterschiedliche Domains unter Verwendung unterschiedlicher PayEngine-Accounts

Der Multistore besteht aus zwei Stores, die jeweils einer unterschiedlichen Website zugeordnet sind.

- Store A läuft unter Domain <http://www.my-shop-a.com/>
- Store B läuft unter Domain <http://www.my-shop-b.com/>

Folgende Einstellungen wären im PayEngine-Backend für Store A zu tätigen:

- Direktes Feedback über HTTP-Server-zu-Server-Anfrage:
<http://www.my-shop-a.com/ops/api/postBack>
- HTTP-Anfrage für Statusänderungen:
<http://www.my-shop-a.com/ops/api/directLinkPostBack>

Folgende Einstellungen wären im PayEngine-Backend für Store B zu tätigen:

- Direktes Feedback über HTTP-Server-zu-Server-Anfrage:
<http://www.my-shop-b.com/ops/api/postBack>
- HTTP-Anfrage für Statusänderungen:
<http://www.my-shop-b.com/ops/api/directLinkPostBack>

4.2.4 Beispiel - unterschiedliche Domains unter Verwendung eines PayEngine-Accounts

Der Multistore besteht aus zwei Stores, die jeweils einer unterschiedlichen Website zugeordnet sind.

- Store A läuft unter Domain <http://www.my-shop-a.com/>
- Store B läuft unter Domain <http://www.my-shop-b.com/>

Folgende Einstellungen wären im PayEngine-Backend für beide Stores zu tätigen:

- Direktes Feedback über HTTP-Server-zu-Server-Anfrage:
<http://www.my-shop-a.com/ops/api/postBack>
- HTTP-Anfrage für Statusänderungen:
<http://www.my-shop-a.com/ops/api/directLinkPostBack>

Für den Store B muss zusätzlich die Base-Url gesetzt werden. Dies geschieht unter *System* -> *Konfiguration* -> *Web* -> *Allgemein*

Ungesichert

| | | |
|----------------------|---|--|
| Basis-URL | <input type="text" value="http://www.my-shop-b.com/"/> | <input type="checkbox"/> Website verwenden [STORE VIEW] |
| Basis Link URL | <input type="text" value="http://www.my-shop-b.com/"/> | <input type="checkbox"/> Website verwenden [STORE VIEW] |
| Basis Skin URL | <input type="text" value="{{unsecure_base_url}}skin/"/> | <input checked="" type="checkbox"/> Website verwenden [STORE VIEW] |
| Basis Media URL | <input type="text" value="{{unsecure_base_url}}media/"/> | <input checked="" type="checkbox"/> Website verwenden [STORE VIEW] |
| Basis JavaScript URL | <input type="text" value="{{unsecure_base_url}}js/"/> <small>▲ Achtung! Sollten sie ein CDN verwenden, kann es passieren, dass JavaScript nicht korrekt arbeitet, wenn das CDN nicht innerhalb Ihrer Subdomain liegt.</small> | <input checked="" type="checkbox"/> Website verwenden [STORE VIEW] |

Sicher

| | | |
|-------------------------------------|---|--|
| Basis-URL | <input type="text" value="http://www.my-shop-b.com/"/> <small>▲ Achten Sie darauf, dass die Basis-URL mit einem '/' (Slash) endet, z.B. http://ihredomain/magento/</small> | <input type="checkbox"/> Website verwenden [STORE VIEW] |
| Basis Link URL | <input type="text" value="http://www.my-shop-b.com/"/> <small>▲ Achten Sie darauf, dass die Basis-URL mit einem '/' (Slash) endet, z.B. http://ihredomain/magento/</small> | <input type="checkbox"/> Website verwenden [STORE VIEW] |
| Basis Skin URL | <input type="text" value="{{secure_base_url}}skin/"/> | <input checked="" type="checkbox"/> Website verwenden [STORE VIEW] |
| Basis Media URL | <input type="text" value="{{secure_base_url}}media/"/> | <input checked="" type="checkbox"/> Website verwenden [STORE VIEW] |
| Basis JavaScript URL | <input type="text" value="{{secure_base_url}}js/"/> <small>▲ Achtung! Sollten sie ein CDN verwenden, kann es passieren, dass JavaScript nicht korrekt arbeitet, wenn das CDN nicht innerhalb Ihrer Subdomain liegt.</small> | <input checked="" type="checkbox"/> Website verwenden [STORE VIEW] |
| Verwende sichere URL im Shopbereich | <input type="text" value="Ja"/> | <input checked="" type="checkbox"/> Website verwenden [STORE VIEW] |

Konfiguration der verschiedenen Base-Urls

4.2.5 Beispiel - Store Code in URL unter Verwendung unterschiedlicher PayEngine-Accounts

Der Multistore besteht aus zwei Stores, die jeweils der gleichen Website zugeordnet sind. Das Beispiel ist jedoch ebenso repräsentativ für den Fall, dass die Stores unterschiedlichen Websites zugeordnet sind.

- Store A läuft unter Domain <http://www.my-shop.com/shopa/>
- Store B läuft unter Domain <http://www.my-shop.com/shopb/>

Folgende Einstellungen wären im PayEngine-Backend für Store A zu tätigen:

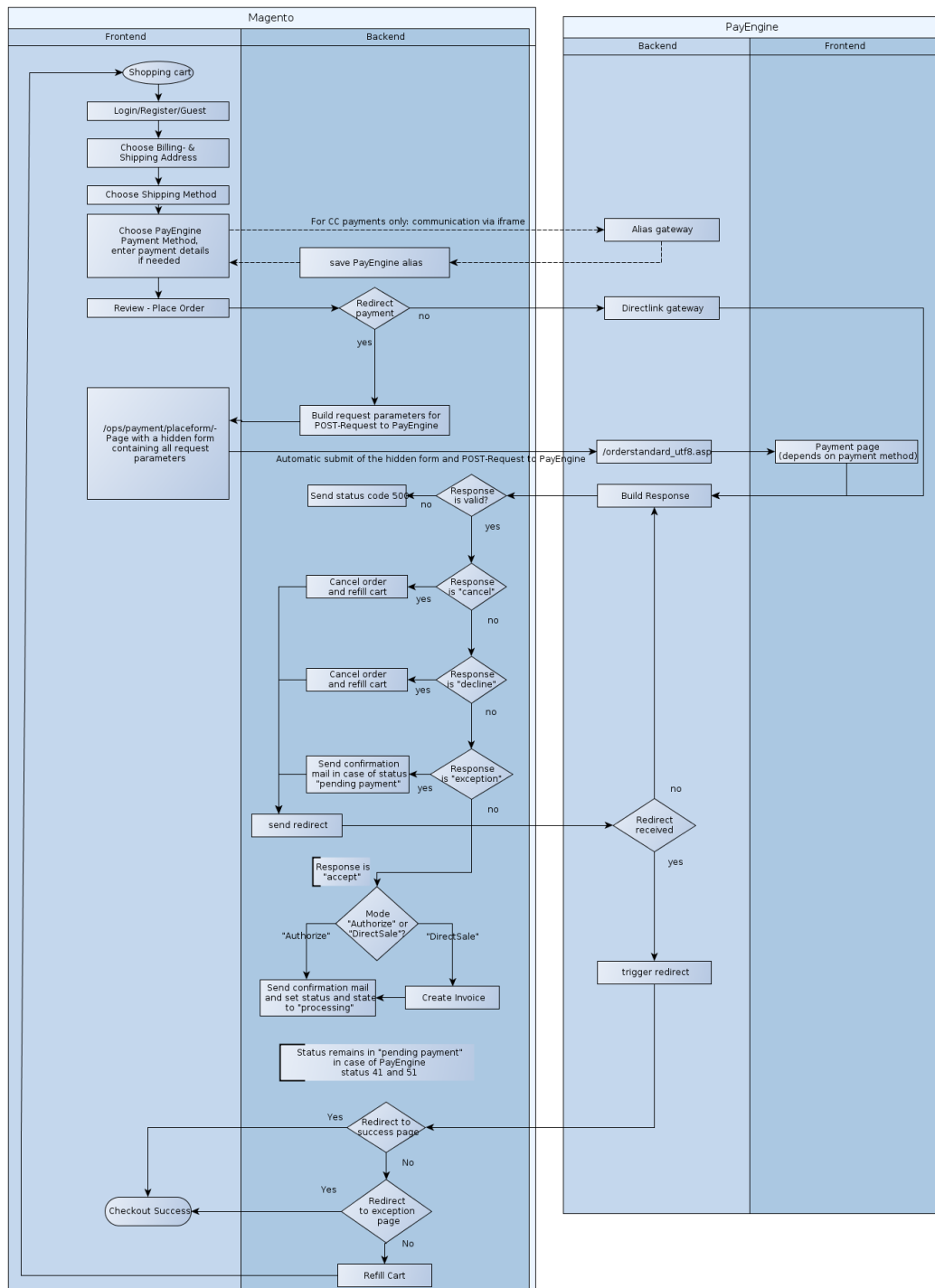
- Direktes Feedback über HTTP-Server-zu-Server-Anfrage:
<http://www.my-shop.com/shopa/ops/api/postBack>
- HTTP-Anfrage für Statusänderungen:
<http://www.my-shop.com/shopa/ops/api/directLinkPostBack>

Folgende Einstellungen wären im PayEngine-Backend für Store B zu tätigen:

- Direktes Feedback über HTTP-Server-zu-Server-Anfrage:
<http://www.my-shop.com/shopb/ops/api/postBack>
- HTTP-Anfrage für Statusänderungen:
<http://www.my-shop.com/shopb/ops/api/directLinkPostBack>

5 Workflow

5.1 Zahlung



Zahlungs-Workflow des PayEngine-Moduls